

Tätigkeitsbericht 2020

Wie im Leitbild festgehalten, leistet unsere Stiftung in vernachlässigten Nischen Beiträge zur Entwicklung in Ghana, mit besonderem Augenmerk auf ärmste und benachteiligte Bevölkerungsgruppen in ländlichen Gebieten, wo es an Wissen und Ressourcen fehlt.

Aktuelle Projekte sind in den Sektoren Gesundheit, Wasser, Hygiene, Ernährung und Wohnen angesiedelt. Im Besondern fördern die Projekte der Ernst Peyer Stiftung die Verbesserung der Trinkwasserversorgung, den Bau von individuellen Haushaltlatrinen, die Hygieneerziehung und den Wiederaufbau von Wohnraum für ärmste Familien, welche nach starken Regenfällen, Überschwemmungen oder Stürmen ihr Obdach verloren haben.

Die Corona-Pandemie hat im Jahr 2020 auch Ghana stark betroffen. Es wurden phasenweise Lockdowns verordnet, Reisen war erschwert und Warenlieferungen verzögerten sich. Insgesamt haben die Wirtschaft und das gesellschaftliche Leben wie fast überall stark gelitten. Die Realisierung und der Abschluss laufender Projekte der Peyerstiftung hat sich verzögert, weil Mobilisierungen und Versammlungen mit der Bevölkerung sowie etliche Ausbildungskurse immer wieder verschoben werden mussten. Auch die Abklärungen und Planungen neuer Projekte im Norden von Ghana konnten wegen der Pandemie im 2020 nicht stattfinden.

Laufende und abgeschlossene Projekte in der aktuellen Berichtsperiode:

Im **Süden von Ghana** ist die Stiftung im Bereich WASH (Water, Sanitation, Hygiene) mit 2 Projekten in den Distrikten Atiwa und Ayensuano (Eastern Region) tätig. Die Projekte erstrecken sich über mehrere Jahre, von 2019 – Juni 2021.

Projektpartner: **CDPI** - Centre for Development Partnerships and Innovations (Atiwa)
CWSA – Community Water and Sanitation Agency (Ayensuano)

Im **Norden des Landes** liegt das Engagement seit vielen Jahren in der Upper East Region, mit Projekten zur Rehabilitation von Wasserpumpen, Brunnen und mit dem

Wiederaufbau von Wohnraum. Jedes Jahr werden in einem zusätzlichen Distrikt die defekten Brunnen repariert.

Projektpartner: **WVT** – Water Vision Technology (Rehab Brunnen)

Franz Zemp – Wiederaufbau Wohnungen)

Zusätzlich hat die EPS aufgrund der Anfrage einer Bauerngemeinschaft in Bongo (UER) eine theoretische und praktische Ausbildung in der Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit unterstützt.

Übersicht der Projekte 2020

Ernst Peyer Stiftung

Uebersicht Projekte 2020

Projekt Nr.	Projekt	Partner	Budget GHC	Budget CHF	Bewilligt	Status	Datum
2016 5.2	Natunia Sirugu Housing	Franz Zemp				1) Abgeschlossen	
2017 5.1	Förderung WVT Fz. Darlehen	WVT				2) Abgeschlossen	22.12.20
2018 5.1	Ayensuano	CWSA ER				Laufend	
2019 2.1	Pumpen Rehab. Talensi District	WVT	174'000.00		14.02.19	Abgeschlossen	30.01.20
2019 4.1	Atiwa East WASH	CDPI				Laufend	
2019 5.1	Mamprusi West	WVT	26'524.00		13.06.19	Abgeschlossen	18.03.20
2019 6.1	Bakwu West Distrikt	WVT	246'064.00		28.11.19	Abgeschlossen	18.12.20
2020 1.1	Farmer Bongo Distrikt	Franz	20'000.00		27.02.20	Laufend	
2020 2.1	WSMT Training Nabdam District	WVT	236'761.00		19.11.20	Laufend	

- 1) Im Laufe des Herbstes 2020 Restbetrag in Ghana braucht Franz für Housing Projekte in Bolgatanga
- 2) Letzte Rückzahlung mit Verrechnung Schlusszahlung Bakwu West 2019 6.1

Strategische Ausrichtung

Es ist das strategische Ziel des Stiftungsrats, das zukünftige Engagement vermehrt auf den vernachlässigten und stark von Armut betroffenen Norden von Ghana zu konzentrieren.

Deshalb werden im Süden des Landes nach Abschluss der aktuellen Projekte im Juni 2021 keine neuen Vorhaben mehr geplant. Umsomehr verfolgte der Stiftungsrat im Berichtsjahr 2020 – trotz Limitierungen und Hindernissen wegen Corona - die Machbarkeit und Planung neuer Projekte im Norden, im engen Austausch mit dem Roten Kreuz, das in derselben Region ähnliche Projekte plant. Im Fokus stehen die Verbesserung von Wasserzugang, Hygiene und Ernährung von Kindern und Jugendlichen an Schulen.

Personelles

Der Stiftungsrat setzte sich im Jahre 2020 wie folgt zusammen:

Hannes Heinimann, Präsident
Hans Ruedi Ingold, Vizepräsident
Walter Esposito, Projektleiter Süden
Käthi Hofmann, Administratorin
Alfred Lang, Projektleiter Nord
Sylvia Schranz, Gönner-Betreuung

Buchhaltung/Finanzen:

Irene Baumann, Buchhalterin

Vor Ort in Ghana wirken unsere beiden Delegierten teilzeitlich im Mandatsverhältnis:

Alex Tseh, Accra, als Vertreter der Stiftung und Begleitung Projekte im Süden
Franz Zemp, als Delegierter für Projekte im Norden von Ghana.

Revision

Die jährliche Revision der Finanzen und Buchhaltung obliegt Herrn Roland Auer von der Treuhandfirma Interconsulta in Zürich. Wir sind Interconsulta und Roland Auer dankbar für die unentgeltliche und ehrenamtliche Durchführung der Revisionsarbeiten für die Stiftung.

Die fachtechnische Unterstützung wurde im Berichtsjahr verstärkt.

Folgende Berater und Experten stehen uns zur Seite:

Judith Bachmann, Redaktorin
Carole Hinden, Expertin WASH
Renato Regli, Kommunikation / Betreuung Homepage
Walter Riklin, Experte Entwicklungszusammenarbeit
Hans Peter Willi, Experte Bau und Wasserversorgung

Öffentlichkeitsarbeit

Im Jahr 2020 konnte die Stiftung ihren Stamm an Gönnern und Freunden fast verdoppeln, auf aktuell über 1000 Adressen. Dies war dank dem Einbezug der Adressaten des jährlichen Treffens auf der Halbinsel Au möglich.

Im Berichtsjahr hat die Stiftung zwei Info Briefe (mit Postversand) und 3 elektronische Newsletters publiziert.

Themen:

- Vergessene Dörfer und Katastrophen / Interview mit Remo Gysin (Feb 2020)
- Händewaschen – notwendig und lebensrettend / Portrait Käthi Hofmann (April 2020)
- Die Corona-Situation in Ghana / Interview mit Martin Fuhrer (Juni 2020)
- Erfolgsgeschichte Schullatrinen / Portrait Renato Regli (November 2020)
- Zusammenrücken trotz Distanz / Portrait James Akamali (Dez 2020)

Wegen Corona musste das traditionelle „Herbstpalaver“ – der Anlass für Gönner und Freunde – leider abgesagt werden.

Das nächste „Herbstpalaver“ soll wiederum **in Solothurn - am 4. Oktober 2021** stattfinden; Das Hauptthema wird auch wieder einen relevanten Aspekt aus der Arbeit der Stiftung aufnehmen.

Im Namen des Stiftungsrats der Ernst Peyer Stiftung

Hannes Heinimann
Präsident

Bern, Februar 2021

